

WIE NACHHALTIG IST BREDBECK?

Wir haben uns auf den Weg gemacht...

...aber sind noch lange nicht fertig. Hier können Sie sehen, welche Maßnahmen wir bereits umgesetzt haben, wo wir aktuell umdenken, was wir planen und was wir uns wünschen, um Ressourcen zu schonen und unseren Fußabdruck zu verringern.

2023 - 2026

Alternative Energie



Kombination aus PV-Anlage und Wärmepumpe zur Versorgung des Jugendgästereals

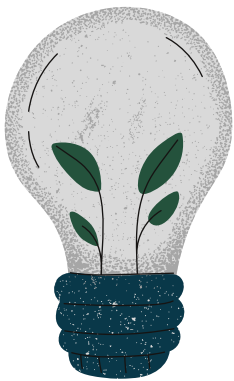


Prüfung alternativer Energiekonzepte durch Fachplaner*innen



Ziel:
eine von fossilen Energieträgern unabhängige Bildungsstätte

Energie sparen



Wassersparende Armaturen



Zentralschalter für Arbeitsplätze für Büros



Thermostate für Büros und Seminarräume



Optimierung der Heizungsanlage



Schrittweise weitere Ersetzung z.B. Tiefkühltruhen



Austausch Fenster Haupthaus + Dämmung

Alternative Mobilität



Ladesäule für Mitarbeitende und Gäste



E-Auto



bessere und sichtbarere Fahrradbügel



Flüge vermeiden bei internationalen Gruppen (Beratung)



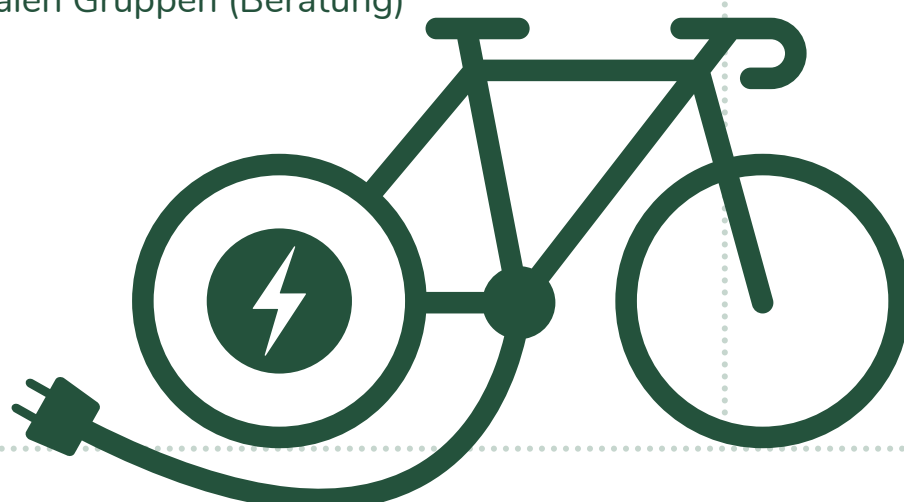
Job-Bike



Lademöglichkeit für E-Bikes

wish
LIST:

Wunsch:
Eine mit ÖPNV gut zu erreichende Bildungsstätte



WIE NACHHALTIG IST BREDBECK?

Wir haben uns auf den Weg gemacht...

...aber sind noch lange nicht fertig. Hier können Sie sehen, welche Maßnahmen wir bereits umgesetzt haben, wo wir aktuell umdenken, was wir planen und was wir uns wünschen, um Ressourcen zu schonen und unseren Fußabdruck zu verringern.

2023 - 2026

nachhaltig
produzierte
Produkte



Wiederverwendbare
Blumendekoration



mehr eigene Produkte verwenden
(Streuobstwiese, Kürbisse)



fairer Kaffee und Süßigkeiten



Umstieg auf weitere regionale /
nachhaltige Lieferanten



Putzmittelkonzentrate mit
Umweltsiegel



Drucksachen auf
Recycling Papier



längere Lieferzyklen

Bildung zur Nachhaltigkeit

Als Bildungsstätte ist unser Auftrag nicht nur, möglichst nachhaltig zu handeln, sondern auch Wissen zu vermitteln und Lösungen aufzuzeigen.

weniger und nachhaltigere



TIERISCHE LEBENSMITTEL

Flohmarkt

als Incentive für mehr
Nachhaltigkeit

Biodiversität in Bredbeck

fördern und zeigen

schrittweiser Umstieg auf
**Klimaresistente
Pflanzen**



Inhaltliche Angebote
zu Nachhaltigkeit, Klimawandel
und Klimaschutz

Kooperation mit
Imker*innen



neuer Start für das
MOORLABOR

Einsparung von Papier



Fortschreitende Digitalisierung in allen Bereichen



vermehrte Nutzung digitaler Methoden im Seminar



Monitore statt Aushänge aus Papier in Rezeption,
Übernachtungshäusern und Seminarräumen

Außerdem wollen wir prüfen, ob eine Alternative zu Papierhandtüchern nachhaltig ist.

KONTAKT



04791 96 18 37 00



An der Wassermühle 30 | 27711 OHZ



www.bredbeck.de